

## **Kurzinformation**

### **Power im Drink – Coffeinhaltige Getränke im CU**

Genussmittel sind bei den meisten Menschen ein fester Bestandteil der Ernährungsgewohnheit. Auf Schülerinnen und Schüler üben sie eine große Faszination aus und werden teilweise von diesen konsumiert.

Ein Blick in die Schulrealität zeigt jedoch, dass diese Genussmittel leider nicht sehr häufig im Unterricht thematisiert werden. Eine mögliche Ursache hierfür liegt an ihrem hohen Komplexitätsgrad. Wie kann man dem als Lehrkraft begegnen?

Es ist natürlich möglich, Genussmittel im Rahmen eines Projektes zu behandeln und fachübergreifend zu bearbeiten, nachdem die erforderlichen Grundlagen gelegt wurden. Dieses Vorgehen würde aber bedeuten, dass die interessanten Versuche einer Vielzahl von Schülerinnen und Schülern verborgen bleiben würden. Aus diesem Grund zeigt dieser Fortbildungskurs Wege auf, wie Genussmittel im regulären Unterricht immer wieder als Anwendungsbeispiel oder als interessante Übungsaufgabe herangezogen werden können. Es werden im Folgenden Experimente zu Kaffee, Tee, Energy-Drinks und Cola vorgestellt, sowie Einsatzmöglichkeiten im Chemieunterricht beschrieben. Somit bieten Genussmittel, wie zum Beispiel coffeinhaltige Getränke, einen guten Ansatzpunkt, sowohl einen anwendungsbezogenen Chemieunterricht zu gestalten als auch den einen oder anderen verpflichtenden Inhalt des Lehrplans spannend zu erarbeiten.

Über die Referentin:

Pia Sammer ist Doktorandin am Institut für Didaktik der Chemie in der Goethe-Universität Frankfurt/Main und ist als Referentin für das Lehrerfortbildungszentrum *lfbz* Chemie Frankfurt a. Main tätig.